

# Pressemitteilung der AfD

## zum 27.Jan.2014



### Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Bezirksverband Mittelfranken  
Kreisverband Nürnberg

Am Montag, dem 27. Januar 2014 wird der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus begangen. Anlass ist der 69. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz. Gerne hätten wir als AfD an der auch in Nürnberg stattfindenden Gedenkfeier teilgenommen. Die Nationalsozialisten hielten Homosexualität für eine „widernatürliche Veranlagung“, für einen so genannten „Volkskörper“ schädigende „Seuche“, die „auszurotten“ sei. Dieses untragbare Gedankengut darf weder in Deutschland, in der EU noch weltweit wieder Fuß fassen.

Wir verurteilen die Diskriminierung egal welcher Minderheiten auf das Schärfste. Unsere Partei ist auch für Menschen mit homosexueller Veranlagung Heimat geworden. Wir verurteilen es zudem, dass es immer noch weltweit Verfolgungen aufgrund der sexuellen Orientierung, der Religion, der Ethnie und weiterer Gründe gibt. Auch diesen Menschen gilt es zu gedenken und auf deren Leid in unserer Zeit aufmerksam zu machen. Solange noch die Todesstrafe für Homosexualität in etlichen Ländern wie Nigeria, dem Jemen, Saudi-Arabien und dem Iran verhängt wird, muss dieses Thema weiter auf der Agenda bleiben. Dies gilt insbesondere für fundamentalistisch-diktatorische Länder wie Saudi-Arabien, mit denen die Bundesregierungen der letzten Jahrzehnte immer noch regen Kontakt unterhält, trotz der massiven Diskriminierung von großen Teilen der Bevölkerung.

Der Bezirksvorsitzende für Mittelfranken Dr. Wolfgang Dörner: „Nach reiflicher Überlegung und vor dem Hintergrund der unsäglichen Hetze der letzten Tage und Wochen sehen wir uns gezwungen, aus Angst vor Übergriffen auf eine Teilnahme zu verzichten. Wir können es nicht verantworten, wenn unsere Mitglieder offen als AfD-Repräsentanten teilnehmen und Gefahr laufen, wie unser Bundestagskandidat Marcel Claus, von Linksextremisten verletzt zu werden. Aus diesen Erfahrungen heraus müssen wir leider auf unsere Anwesenheit vor Ort verzichten.“

Wir werden stattdessen an einer sicheren Stelle der Opfer der Verfolgung durch das Nazi-Regime gedenken.

Dr. Wolfgang Dörner,  
Vorsitzender des Bezirksverbandes Mittelfranken  
der Alternative für Deutschland,  
sowie der Vorstand des KV Nürnberg

#### Kontakt:

Dr. Wolfgang Dörner  
Bezirksvorsitzender des  
Bezirksverbandes Mittelfranken  
der Alternative für Deutschland  
Fürther Strasse 42 A  
90429 Nürnberg

Alternative für Deutschland  
Kreisverband Nürnberg  
Postfach 1341  
90003 Nürnberg